



Pressemitteilung

27.05.2021

Anschrift:
Schloßplatz 9
26603 Aurich

TEL +49 4941 602 0
FAX +49 4941 602 402
www.bav.bund.de

BAV-Direktor Klaus Frerichs geht in den Ruhestand Dank aus Berlin für die geleistete Arbeit

Pressesprecherin:

Eva Hülsmann
TEL +49 4941 602 315
presse@bav.bund.de

Der Direktor der Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen (BAV) Klaus Frerichs ist in den Ruhestand verabschiedet worden. Seine Versetzungsurkunde wurde ihm heute vom Leiter der Zentralabteilung im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) Reinhard Klingen überreicht.

Reinhard Klingen: *„Unter der Leitung von Klaus Frerichs hat sich die BAV in Aurich zu einer führenden Bundesbehörde entwickelt, deren Fachkompetenz deutschlandweit gefragt ist. Als zentrale Dienstleisterin mit wichtigen Aufgaben ist sie für die Behördenfamilie des BMVI unverzichtbar. Zudem hat sie sich dank der Expertise ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als effiziente und kompetente Bewilligungsbehörde unserer Förderprogramme einen Namen gemacht. So sorgt sie tagtäglich dafür, dass die Fördermittel für innovative Projekte schnell dort ankommen, wo sie gebraucht werden. Mit der Kampagne zur Nachwuchsgewinnung „Damit-alles-läuft.de“ spricht sie gemeinsam mit dem BMVI gezielt gut ausgebildete, junge Leute an und wirkt so dem Fachkräftemangel entgegen. Kurz: Die BAV ist für die Zukunft gut aufgestellt. Dazu hat Klaus Frerichs maßgeblich beigetragen. Ich danke ihm für sein außerordentliches Engagement und wünsche ihm für seinen weiteren Lebensweg alles Gute.“*



BAV-Direktor Klaus Frerichs bedankte sich beim Abteilungsleiter: *„Ich freue mich, dass die BAV im Ressort des BMVI eine so hohe Anerkennung genießt. Tatsächlich arbeiten wir immer daran, unsere vorhandenen Dienstleistungen weiter auszubauen und zu verbessern. Im Bereich der Förderprogramme haben wir jetzt mit der Gründung einer komplett neuen Abteilung „Förderprogramme“ ein zusätzliches Fundament für die Zukunftsfähigkeit der BAV gelegt. Das ist nicht nur gut für die Sache, sondern schafft und sichert auch Arbeitsplätze in der Region.“*

Wer die Nachfolge von BAV-Direktor Klaus Frerichs übernimmt, wird derzeit durch eine Ausschreibung bestimmt. Bis zu einer Entscheidung wird der Vertreter des Direktors, Frank Hentschel, die Amtsgeschäfte weiterführen.

Hintergrundinformationen zur BAV:

Seit dem 1. Juli 2013 ist die BAV zentrale Dienstleisterin in der Bundesverwaltung für Verkehr und digitale Infrastruktur. Sie nimmt für über 40 Behörden (hierzu gehören unter anderem der Deutsche Wetterdienst, das Kraftfahrt-Bundesamt oder die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung) mit insgesamt rund 24.000 Beschäftigten Aufgaben aus den Bereichen Organisation, Personal und Innenrevision wahr. Dazu gehören unter anderem Leistungen wie die Personalgewinnung und das Personalmarketing, Organisationsuntersuchungen, Bezügeservice sowie die Bearbeitung von Beihilfe und Pensionen.

Zudem wickelt die BAV seit 2016 Förderprogramme des BMVI ab. Hier ist sie als Bewilligungsbehörde für den gesamten Prozess von der Prüfung der Anträge bis hin zur Auszahlung der Fördergelder zuständig. Vor allem setzt sie Programme aus dem Bereich der umweltfreundlichen Mobilität um, wie dem Ausbau der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge. Mit dem aktuellen Programm „Ladeinfrastruktur vor Ort“ können derzeit kleinere und mittlere Unternehmen bei der BAV für die Errichtung öffentlich zugänglicher Ladesäulen Förderanträge stellen. Insbesondere der Einzelhandel, das Hotel- und Gastgewerbe sowie kleine Stadtwerke und kommunale Gebietskörperschaften sind zur Antragstellung aufgerufen. Dafür stellt das BMVI 300 Millionen Euro zur Verfügung.

Die BAV arbeitet mit rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an deutschlandweit 7 Standorten. In Aurich sind ca. 300 Beschäftigte in derzeit 5 Dienstgebäuden tätig.

Hintergrundinformationen zu Klaus Frerichs:

Klaus Frerichs wurde 1956 in Remels geboren und bezeichnet sich selbst als ein „Kind der Region“. 1983 ist er in die Bundesverkehrsverwaltung eingetreten. Seine Stationen waren Hannover, Datteln, Bremen und für mehr als 23 Jahre die damalige Wasser- und Schifffahrtsdirektion (WSD) Nordwest und die BAV in Aurich. Während dieser Zeit hat Frerichs als Leiter dieser Behörden an vielen Projekten verantwortlich mitgewirkt. Der Bau des Weserwehrs und der Weserschleuse in Bremen, die Neuordnung des Lotsenversetzdienstes auf Weser, Jade und Ems und die Weiterentwicklung der Schiffsüberführungen auf der Unterems beschreiben das enorme Spektrum. Auch war er für 13 Jahre als Emskommissar bestellt und hat fast 7 Jahre die deutsche Delegation in der niederländisch-deutschen Emskommission geleitet. Mit Auflösung der WSD Nordwest und Gründung der BAV im Jahre 2013 wartete auf Frerichs eine neue und spannende Herausforderung: Als Leiter der BAV, die bundesweit Aufgaben für das Ressort des BMVI übernimmt, war er für ihren weiteren Aufbau und Ausbau bis heute hin verantwortlich.

Wichtige Stationen im Überblick:

1993 - 1998	Leiter des Wasser- und Schifffahrtsamtes Bremen
1998 - 2000	WSD Nordwest in Aurich, Dezernatsleiter Administration
2000 - 2013	Präsident der WSD Nordwest in Aurich
2013 bis heute	Direktor der BAV in Aurich